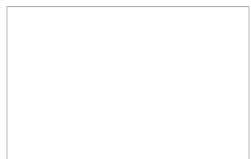


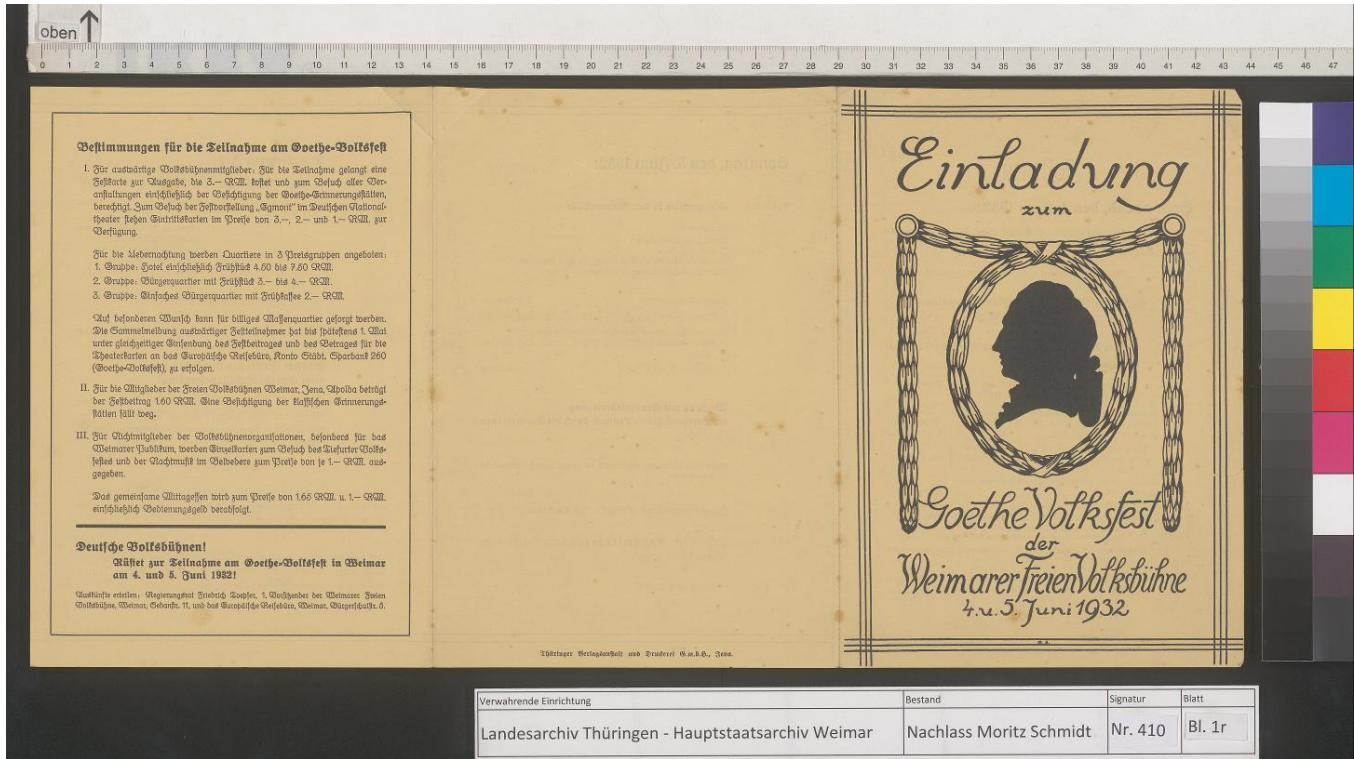
Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar, Nachlass Moritz Schmidt, Nr. 410

urn:nbn:de:urmel-0ab7dcde-abde-4c16-b23b-3a435459ba351-00018014-18

Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar, Nachlass Moritz Schmidt, Nr. 410

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>





urn:nbn:de:urmel-0ab7dcde-abde-4c16-b23b-3a435459ba351-00018014-18

Festplan		Sonntag, den 5. Juni 1932:		Das Dörfler Fest: „Jahrmarkt zu Blumbergweilern“	
Sonnabend, den 4. Juni 1932:				Dörfchen Blumberg, der „Hof“ mit Galerie, Kästnerkeller, Schiefer, Montat, Weinhof und s. a.	
18 Uhr:	Geistliche Messe in ganz Thüringen. (Katholisch)	9 bis 11 Uhr:	Morgenseier in der Belmarhalle	Worte: „Spät und lang, Schätz, Reute, die erischen unter Url, dich bei Dörfern (seine Freude, Wenam, Denn da ist's gut!“ (Die Slogans von Romm)	
18.30 bis 20 Uhr:	Festauflösung im Deutschen Nationaltheater „Götter“ mit Beethoven's Messe.	11.30 Uhr:	Weihacht mit Krampusfeierlung am Goethe-Schiller-Denkmal durch die Deputationen (Mitsprochen)	Die Begehungung des Schlosses ist häufig möglich. Aufführung zum Festtag. (Festzel werden beim Betreten der Stadt angeordnet.)	
21 Uhr:	Große Nachtmusik in Schloss und Park von Webedere Minnesänger, Groß Vogel (Sopran), die Weimarer Choralelle unter Leitung von Groß Pionierius, Weinbäckerfestzug unter Leitung von Rudi Höfer	20.30 Uhr:	Beihalt mit Krampusfeierlung am Goethe-Schiller-Denkmal durch die Deputationen (Mitsprochen)	Großer Fackelzug durch die Stadt zum Goethe-Schiller-Denkmal	
	1. Szenen musizieren für Goethegäste, Schieferkonzert und Querhals 2. Choralelle in E-Gitar für 5 Männer 3. Groß Vogel und „Sagam“: „Die, die ist Glorie“ 4. Pionierie, Choralelle und Chor bei Solme aus „Algen“ 5. „O stürze nicht“ für Sopran mit Orchester 6. Zugbegleitung am Walk für Männerchor mit Begleitung von Rudi 7. Choralelle für Choralelle 8. Choralelle für Choralelle Männerchor und Sopranen op. 64 „Gott, Siehe“ ** werbes Arbeit gespielt und gefragt ** Männerchor und Männerchor singt	21 Uhr:	Wiederkunft der Krampusse und Wiederkunft des ganzen Tages Führungen durch die Weinberghäuser.	Dort vor dem Goethes Haus am Trausnitz, hinter vor dem Deutschen Nationaltheater (Altstadt, Warte), Schloß auf dem Wartberg, (Altstadt, Zimmersdorf, Zusammenwerken der Festzel.)	
	Theaterfahrt fahrt bei großer Beleuchtung vom Schloss und Park Webedere fort.	22 Uhr:	Choralelle gemeinsame Mitfahrt (bis Sonnenabend).	Bei Schloss Wetter fallen alle Veranstaltungen unter freiem Himmel weg, mit Ausnahme der Krampusfeierlung. Das Dörfler Fest wird in fünfzige Räume der Weinmühle verlegt.	
	Was den Theatern fahren Wecksmittel nach Webedere bereit, und über Webedere bis zum Ende und Sachsenbach bis Hallenberg (halber Weg).	23.30 Uhr:	Unterhalt zum Rosskampfzug, Kaiser-Augustus-Straße (Rückung Rath, Kirche)	Als Feststellung ist handzüglich, auch für die Festvorstellung und Morgenseier, helle, leichte Sommerkleidung vorgeschrieben. Feierliches Schatz, Gehrock, Smoking, Hut, Zylinder (schwarz vollständig aus).	
		15.30 Uhr:	Abmarsch nach Dörfel.		

Verwahrende Einrichtung	Bestand	Signatur	Blatt
Landesarchiv Thüringen - Hauptstaatsarchiv Weimar	Nachlass Moritz Schmidt	Nr. 410	Bl. 1v

urn:nbn:de:urmel-0ab7dcde-abde-4c16-b23b-3a435459ba351-00018014-27